

Ein Herz für den Breitensport

Beim TSV Beiersdorf läuft es derzeit richtig gut. Das vielfältige Angebot findet Zuspruch und die Mitglieder stehen treu zu ihrem Verein.

Von Wolfgang Desombre

Coburg – Der TSV Beiersdorf freut sich über einen Mitgliederzuwachs bei den Reitern und den aktiven Senioren. Vorsitzender Volker Zipprich wurde zudem einstimmig für sein engagiertes Wirken zum Wohle des Sportvereins in seinem Amt als Vorsitzender bestätigt. Eingangs der Versammlung hatte Zipprich dem bisherigen Vorstand sowie den Übungsleitern für die engagierte Zusammenarbeit gedankt.

Auch Oberbürgermeister Norbert Tesmer würdigte die Leistungen des Traditionsvereins und sein vielfältiges Angebot an Breitensport. Im Hinblick auf seinen bevorstehenden Ruhestand versprach er, sich ebenfalls sportlich im TSV Beiersdorf mit einzubringen.

Hervorragend sei der Mitgliederzuwachs bei den Reitern, betonte im Anschluss Abteilungsleiterin Carolin Schwerdt. Vor allem die neue Voltigiergruppe komme in der Jugend gut an. Sie berichtete von einem erfolgreichen letzten Jahr mit insgesamt 52 Platzierungen und zehn Siegen in verschiedenen Prüfungen. Erfolgreichste Reiterin war dabei Andrea Oeckler mit ihren Stuten Sissi und Fairdance. Gestartet wurde wieder weit über die Grenzen des Coburger Landes hinaus. Schwerdt dankte den freiwilligen Helfern und Sponsoren, ohne die Veranstaltungen wie das auch heuer stattfindende Reittournee am 13. und 14. Juni auf dem vereins-eigenen Reitplatz in Beiersdorf nicht möglich wären.

Eine positive Entwicklung erlebt derzeit ebenso die Gruppe der Senio-



Der TSV Beiersdorf dankte ihnen für 50 Jahre Mitgliedschaft. Im Bild (von links): Erwin Klett, Dorothea Forkel, Hannelore Bergner, Vorsitzender Volker Zipprich, Ronald Friedrich und stellvertretender BLSV-Kreisvorsitzender Eberhard Fröbel.



Sie halten dem Verein seit 40 Jahren die Treue. Im Bild (von links): Elmar Forkel, Erika Hartung, Stephanie Kramer sowie stellvertretender BLSV-Kreisvorsitzender Eberhard Fröbel und (dahinter) Vorsitzender Volker Zipprich.

ren. Fit und aktiv im Alter zu sein, werde für viele immer wichtiger. Seniorengerechte Aktivitäten wie Nordic Walking und Gymnastik unter fachkundiger Anleitung der Übungsleiterinnen Doris Kratsch-

mann und Martina Kolbeck seien daher gefragter denn je, ebenso die winterrliche Fitness-Skigymnastik mit Übungsleiterin Karin Völkel. Trotz des Aufwärtstrends in diesem Bereich gebe es für Sportvereine, die

im Seniorensport aktiv seien, keine zusätzliche Förderung, so der Vorsitzende Zipprich. Dies sei in der heutigen Zeit nicht mehr zeitgemäß, die Sportförderichtlinien des Freistaates müssten entsprechend angepasst werden, forderte er.

Die Tischtennisabteilung hat in diesem Jahr ihr 25-jähriges Jubiläum, das mit einem Turnier am 27. Juni gebiert werden soll. Unter den von Abteilungsleiter Martin Birkner aufgezählten sportlichen Erfolgen ragt der derzeit vierte Platz der 1. Mannschaft in der Bezirksklasse C hervor. Für 30 Jahre Leistungssport wurde Christoph Raithel-Jörgensen durch Hans-Albert Braemer vom Bayerischen IT-Verband geehrt.

Ein vielfältiges Angebot, angefangen von Gymnastik über Badminton, Reiten, Tischtennis und Tennis bis hin zum Ballspiel für Kinder, bietet der TSV Beiersdorf. Wem das alles noch nicht ausreicht, der kann sich gerne in der Handarbeits- und Bastelgruppe betätigen.

Großes Vertrauen erhielt im Anschluss der Vorstand des TSV Beiersdorf bei den Neuwahlen: Vorsitzender bleibt Volker Zipprich, zweiter Vorsitzender ist Bernhard Freudenberg und dritter Vorsitzender Wolfgang Hartung. Auch die Kassenwarte Sibylle Kobriger und Helmuth Hanneberger sowie die Schriftführerinnen Heike Roth und Renate Krauß wurden in ihren Ämtern bestätigt.

Ehrungen

40 Jahre: Elmar Forkel, Bernd Fuchs, Erika Hartung, Stephanie Kramer, Stefan Pflaum, Harald Roth, Michael Sollmann

50 Jahre: Hannelore Bergner, Heidi Dressel, Dorothea Forkel, Ronald Friedrich, Hans-Ulrich Hülllein, Reiner Keller, Wolfgang Panzer, Kätke Pflaum, Volker Pflaum

60 Jahre: Erwin Klett